

Die ersten 100.000 bei Picasso

Wien (OTS) - Das Bank Austria Kunstforum Wien konnte in seiner Ausstellung "Picasso: Figur & Porträt, Hauptwerke aus der Sammlung Bernard Picasso" am Dienstag, den 7.11. 2000, den 100.000 Besucher begrüßen. Markus Klingler, ein 26jähriger Mediendesign-Student aus Kolsassberg bei Wattens in Tirol, nahm dabei die Glückwünsche von Kunstforum-Chefin Ingrid Brugger und eine Jahreskarte für das Ausstellungsprogramm 2001 (Frohner - Miro - Mythos Großstadt - Malewitsch - Nolde) entgegen. "Ich finde es großartig, daß unser Haus auch von sehr vielen jungen Menschen besucht wird", zeigt sich Brugger begeistert. "Das beweist, dass wir mit unseren Angeboten von Kinderfesten über Schulführungen zu Diskussionsveranstaltungen für Jugendliche eine Generation für Kunst begeistern können, der zu Unrecht nachgesagt wird, sie würde sich nur für "Big Brother" oder "Taxi Orange" interessieren." Die Ausstellung "Picasso: Figur & Porträt, Hauptwerke aus der Sammlung Bernard Picasso" läuft noch bis zum 7. Jänner 2001. Und sie bietet bis dahin noch eine Fülle interessanter Veranstaltungen, die nicht nur ein jugendliches Publikum ansprechen will. So findet am 11.11. zwischen 19.00 Uhr und 2.00 früh wieder eine Lange Museumsnacht statt. Höhepunkte sind dabei die Lesung von Elfriede Irrall und Olaf Scheuring aus Picassos Theaterstück "Wie man die Wünsche beim Schwanz packt" (20.00 Uhr) und "le visage de la paix", eine Komposition von Uli Scherer zu Texten von Paul Eluard, die dieser zu Bilderzyklen von Pablo Picasso schrieb. Es spielen Uli Scherer, Johanna Wölfl und das Koehne Quartett (22.30 Uhr). Am 13.11. ist um 18.00 Uhr Starfotograf Prof. Franz Hubmann zu Gast bei einer öffentlichen Führung durch die Ausstellung, ein Monat später, am 11.12. Pater August Paterno. Schließlich finden am 15.12. ein Vortrag mit dem Kunsthistoriker Siegfried Gohr zum Thema "Wie Picasso seine Karriere plante" und am 20.12. einer mit dem Picasso-Experten Werner Spies zum Thema "Picasso als Sculpteur" statt. Die beiden Vorträge beginnen jeweils um 19.00 Uhr, in Kombination mit einem Ausstellungsbesuch um 18.00 Uhr.

Rückfragehinweis: Bank Austria Kunstforum
Wolfgang Lamprecht
Tel.: 537 33 -17

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0265 2000-11-07/16:48

071648 Nov 00

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20001107_OTS0265